



Schlumberger[®]

WEINE UND SPEZIALITÄTEN DIESER WELT

462231 2023

2023er Sori Tildin Barbaresco DOP

DOP

Gaja

Bulletpoints	Name	Beschreibung
	Emotionalisierung	Ikonische Einzellage mit großer Strahlkraft
	Geschmacksrichtung	trocken
	Leitaromen	Sandelholz, Veilchen, Erdbeere, Gewürze
	Speise oder Anlassempfehlung	zu Wild, Rind und Trüffelgerichten
Farbe	ROT	
Alkohol	13,5 % vol.	
Verschluss	NATURKORKE	
Enthält:	Sulfite	

Ein großzügiger Barbaresco aus Nebbiolo mit Sandelholz, Zimt, Veilchen und reifer Erdbeere, vollmundig und elegant.

Der Sori Tildin 2022 vom Weingut GAJA ist ein eindrucksvoller Barbaresco D.O.P. aus einer der berühmtesten Einzellagen des Piemont, gelegen oberhalb der Costa Russi mit süd- bis südwestlicher Ausrichtung und maximaler Sonneneinstrahlung. Der Jahrgang 2022 war außergewöhnlich heiß und trocken, dennoch zeigen die Weine eine überraschende Frische und Zugänglichkeit, gepaart mit reifer Frucht und substanzreichem Körper. Nach extrem geringer Niederschlagsmenge bis in den Frühling hinein brachte der Mai endlich Regen, der die Böden belebte und eine gesunde Entwicklung der Reben ermöglichte. Ein sehr warmer Sommer wurde durch rettende Niederschläge im August ausgeglichen, während kühlere Nächte ab Mitte September die Reife perfekt abrundeten. In der Nase zeigt sich der Sori Tildin komplex und duftig mit Sandelholz, Zimt, Veilchen und reifen roten Früchten, insbesondere Erdbeere. Am Gaumen bestätigt sich diese Aromatik mit großer Fülle, eleganter Textur und geschmeidigen, umhüllenden Tanninen. Der reinsortige Nebbiolo reifte 24 Monate im Holz und verbindet Kraft, Eleganz und Ausdrucksstärke in beeindruckender Harmonie.

Region	Piemont Das Anbaugebiet Piemont ist der Überbegriff für eine große Weinbauregion in Norditalien, die im Norden an die Schweiz und im Westen an Frankreich grenzt.
Erzeuger	Gaja Angelo Gaja ist international gewiss der bekannteste italienische Weingutsbesitzer. Wiederholt wurde er von "Decanter" und "Wine Spectator" als "Man of the Year" ausgezeichnet, und kein Winzer errang die "Tre Bicchieri" des Gambero Rosso so oft wie er. r. Ohne ihn würde das Piemont, insbesondere die Langhe, heute wohl nur halb so viel Renommee haben. Angelo Gaja ist eine glückliche Mischung aus Weinmacher und Manager. Keiner tritt so eloquent in der Öffentlichkeit auf wie er, kein anderer in Italien kann es sich erlauben, seine Gewächse so teuer zu verkaufen, aber auch kein anderes Weingut zeigt eine so große Beständigkeit an Spitzenweinen. Angelo Gaja, unterstützt durch seinen langjährigen Kellermeister Guido Rivella, ist der Vater der neuen Spitzenweine aus dem Piemont. Er begann als Erster seine Weine von übermäßiger, harter Tanninfracht zu befreien, machte sie zugänglicher und gab ihnen einen raffinierten Schliff. Gajas Vorbild waren die anspruchsvollen und international erfolgreichen Weine aus Bordeaux und Kalifornien. Die Eigenheiten des Piemonts möchte er in seinen Weinen aber trotzdem nie vermissen. Gaja setzt auf Terroir. Wie schreibt der Gambero Rosso so schön: "Gaja ist und bleibt der Größte."

Rebsorten	100% Nebbiolo
------------------	---------------

Bewertung	Bewerter	Bemerkung
96 Punkte	Robert Parker	Juli 2026

Stand 23.10.26. Druckfehler vorbehalten. Jahrgangsänderungen vorbehalten.

Schlumberger GmbH & Co. KG

Buschstr. 20
53340 MECKENHEIM

Telefon +49 2225 925-0
Telefax

Email service@schlumberger.de
Web www.schlumberger.de

